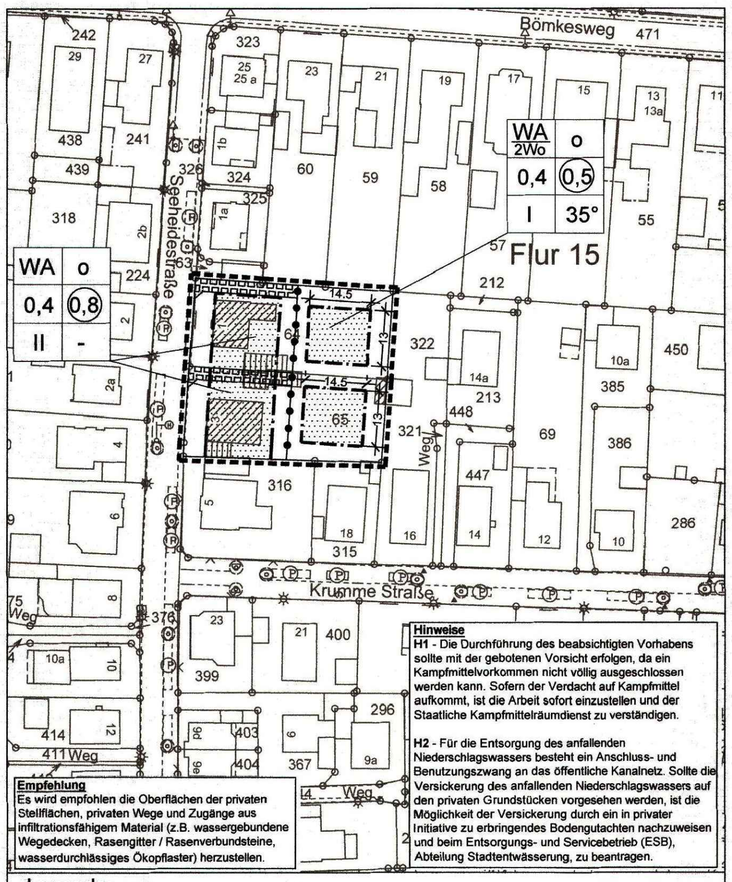
STADT BOCHOLT

Bebauungsplan 8-1 — 6.Änderungsplan - (Seeheidestraße)

im Bereich der Grundstücke Seeheidestraße 1 und 3 - beschleunigtes Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)



Legende:

- Änderungsbereich
- überbaubare Grundstücksfläche
- Baugrenze
- WA — allgemeines Wohngebiet
- WA 2Wo — maximal 2 Wohneinheiten je Gebäude
- II — Zahl der Vollgeschosse, als Höchstmaß
- o — offene Bauweise
- 0,4 — Grundflächenzahl
- 0,8 — Geschossflächenzahl
- 35° — Dachneigung in Grad nach BauONW
- mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Fläche, GFL für Anlieger und Versorgungsträger
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

Maßstab 1 : 1000

GB -301-Stadtplanung Sv/ Sp

Der Ausschuss für Planung und Bau beschloss am 03.11.2015 in Kenntnis der Begründung die Einleitung eines Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan 8 - 1 im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch - Bebauungspläne der Innenentwicklung - zur Schaffung eines zusätzlichen Baurechtes im rückwärtigen Bereich des Grundstückes Seeheidestraße 1.

Bocholt, den 04.11.2015

Venhorst
Vorsitzender

Brandenburg
Schriftführerin

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit erfolgte nach ortsüblicher Bekanntmachung vom 13.11.2015 in der Zeit vom 23.11.2015 bis einschließlich 23.12.2015. Die Träger öffentlicher Belange waren parallel am Verfahren beteiligt.

Bocholt, den 28.12.2015
Der Bürgermeister
I.A.

Sieverding
Stadtoberamtsrat

Der Änderungsentwurf zum Bebauunsplan und die dazugehörige Begründung - aufgrund von Anregungen in der frühzeitigen Beteiligung nunmehr für die Grundstücke Seeheidestraße 1 und 3 - haben nach ortsüblicher Bekanntmachung vom 15.04.2016 gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 25.04.2016 bis einschl. 25.05.2016 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen. Die Träger öffentlicher Belange waren parallel am Verfahren beteiligt.

Bocholt, den 27.05.2016
Der Bürgermeister
I.A.

Sieverding
Stadtoberamtsrat

Diese Bebauungsplanänderung ist gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in Verb. mit § 9 Abs. 4 BauGB und § 86 Abs. 4 der BauONW von der Stadtverordnetenversammlung am 06.07.2016 als Satzung beschlossen worden.

Bocholt, den 07.07.2016

Elisabeth Kroesen
Erste stellv. Bürgermeisterin

Mecking
Schriftführer

Der Satzungsbeschluss wurde gemäß § 10 BauGB am 27 .09.2016 ortsüblich bekannt gemacht. Es wurde darauf hingewiesen, dass der Bebauungsplan mit Begründung zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über seinen Inhalt Auskunft gegeben wird. Der Bebauungsplan ist daher ab dem 27.09.2016 rechtsverbindlich.

Bocholt, den 28.09.2016

Peter Nebelo
Bürgermeister

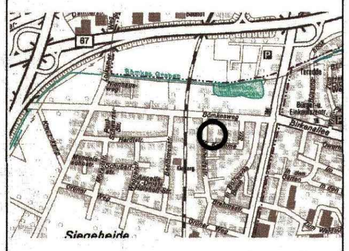
Rechtsgrundlagen:

-Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung
-Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung - BauONW vom 01.März 2000 GV. NW.S. 256) in der zur Zeit gültigen Fassung
-Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58) in der zur Zeit gültigen Fassung

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO 1977) des Ursprungsplanes.
Der Ursprungsplan ist seit dem 09.04.1981 rechtsverbindlich.

Gemarkung: Mussum, Flur: 1

Stand der Kastergrundlage vom 02.10.2015



Stadt Bocholt

Bebauungsplan 8-1
vom 09.04.1981

6. Änderungsplan
(Seeheidestraße)

GB -301- Stadtplanung, Sv/Sp